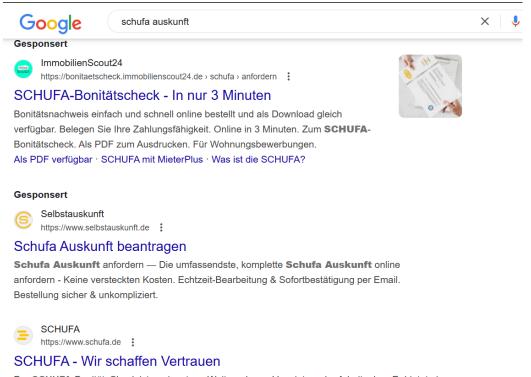


Schummel-Schufa?! - Wie erkenne ich seriöse Anbieter online?

Einstieg II (Tafelseite 4)

- Welche Ergebnisse findet ihr, wenn ihr "Schufa-Auskunft" sucht?
 - → individuelle Ergebnisse, abhängig von Browser und Internet-Verhalten; beispielhafter Screenshot:



Der SCHUFA-BonitätsCheck ist geeignet zur Weitergabe an Vermieter oder Arbeitgeber. Er bietet einen tagesaktuellen Nachweis Ihrer Bonität und enthält nur ...

2. Welches Ergebnis steht ganz oben?

→ individuelle Ergebnisse; relevant ist hier, dass die obersten Ergebnisse "gesponsert" sind (= d.h., dass die Anbieter der Website für die Platzierung Geld bezahlen)



3. Wie viel müsste man für eine Auskunft bezahlen?

→ individuelle Ergebnisse, je nach Website; zwischen 10 und 50€

4. Wer steckt hinter der jeweiligen Website?

→ individuelle Ergebnisse, je nach Website; beispielhafter Screenshot eines Impressums (= darüber kann man diese Information finden)



Impressum selbstauskunft.de

NLTS GLOBAL ANALYTICS S.R.O.

Malá 43/6

301 00 Pilsen (CZ)

Firmennummer: 09262024

Handelsregister: C 39473/KSPL Pilsen

USt-ID/VAT-ID: CZ09262024

Geschäftsführung:

Frank Drescher, MBA (CEO)

5. Geht dann auf die offizielle Website der Schufa (QR-Code). Wie viel Geld müsste Anna bei der Schufa direkt bezahlen?

→ eine Anfrage auf "Datenkopie nach Art. 15 DS-GVO" ist kostenfrei, diese enthält auch den Schufa-Score und wird per Post verschickt; da sie sensible Daten enthält, sollte man diese vor der Weitergabe an z.B. einen Verkäufer schwärzen

6. Kommentiert eure Ergebnisse.

- → individuelle Antworten, z.B.
 - "die anderen Websites sind irreführend"
 - "man muss aufpassen, was man online anklickt"
 - "man weiß gar nicht so richtig, wie teuer so eine Auskunft ist"
 - "auch die Schufa versteckt die Informationen zur kostenfreien Auskunft und bietet viele kostenpflichtige Produkte an"
 - o "man sollte immer erstmal das Impressum anschauen"

